



**Samstag, 13. Januar 2018  
Beginn 20 Uhr**

## **„Schwarze Grütze, Kabarett“**

### **„Notaufnahme“**

Sie gehen nicht gern in die Notaufnahme?

Das sollten Sie aber unbedingt, auf jeden Fall in die der Schwarzen Grütze! Denn im nagelneuen Programm des Kabarett-Duos werden keine Hals- und Beinbrüche diagnostiziert, hier geht es eher um das Ungesunde unseres Miteinanders, unsere mentalen Schonhaltungen und geistigen Blutergüsse.

Rasant, schräg und äußerst musikantisch präsentieren uns die beiden bösen Barden eine Momentaufnahme unseres ganz alltäglichen Wahnsinns.

Da schickt der Unfallservice des Dudelfunks die Gaffer zu den neuesten und schwersten Verkehrsunfällen, da scheitert ein Suizid daran, dass wir uns in der digitalen Welt nicht mehr löschen können, und am Ende fordert der rechtslastige Patient bei der Transplantation lautstark eine „deutsche“ Niere ein.

Wir behandeln die Falschen – aber Pursche und Klucke besingen die Richtigen, wie gewohnt wortgewaltig und vor allem krachend komisch.

Und spätestens zum Ende des Konzertes wird uns klar:

Das Einzige, das in diesem Land wirklich gesund ist, ist das Lachen.

Der Name „**Schwarze Grütze**“ entstand Mitte der 1990er Jahre aufgrund der Doppeldeutigkeit des Wortes Grütze im Brandenburger Dialekt für Blödsinn. Schwarz wegen des schwarzen Humors, der die selbstgetexteten und -komponierten Lieder bestimmt. Kennengelernt haben sich die beiden Potsdamer während des Musikstudiums 1994. 1995 bildeten sie das Kabarett-Duo. Seither treten die Musiker zusammen bundesweit mit ihren Liedern auf. Auch in der Schweiz und in Österreich hatten sie Gastauftritte. Ihre Lieder werden von der Leipziger Pfeffermühle für Eigenproduktionen übernommen.

Erste Auftritte hatte **Dirk Pursche** mit der akustischen Gitarre im Alter von 14 Jahren vorwiegend im Rahmen von Kirchenveranstaltungen. Als Jugendlicher trat er verschiedenen Rockbands bei und komponierte selbst Kabarettstücke, bis er und seine Lieder durch die Zensur in der DDR verboten wurden. Während des Musikstudiums traf er auf Stefan Klucke; beide gründeten 1995 das Musikkabarett Duo "**Schwarze Grütze**". Als Soloprojekt - während der Spielpausen des Duos - komponiert Pursche Kinderlieder und schreibt Kindermusicals. Außerdem ist er Mitglied der *Spaßband D.D.R.* (bestehend aus Dietmar, Dirk und Ruben). Zurzeit lebt er in Potsdam.

Ebenfalls mit 14 Jahren trat **Stefan Klucke** mit elektrischer Gitarre auf. Er wurde Mitglied einer Punkband. Nach deren Auflösung beteiligte er sich an verschiedenen Theaterprojekten und begann 1994 ein Musikstudium

## **Auszeichnungen**

- 1999: Cabinet-Preis „Beste Newcomer“
- 2002: Rottweiler Badezimmer
- 2003: Reinheimer Satirelöwe
- 2004: Kabarett Kaktus München
- 2005: Oelsnitzer Barhocker; Pfungstädter Knopf; Leipziger Löwenzahn
- 2007: Thüringer Kleinkunstpreis
- 2010: Förderpreis Mindener Stichling

**Karten für diese Veranstaltung bestellen Sie wie immer unter  
der Tickethotline 07223/250076 oder per E-Mail  
schuettekeller@web.de**